

II-4723 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2333/J

1992-02-04

A N F R A G E

der Abgeordneten Apfelbeck, Mag. Barmüller, Gratzer, Dr. Partik-Pable

an den Bundesminister für Finanzen

betreffend den Autobahngrenzübergang Spielfeld

Obwohl der Autobahngrenzübergang Spielfeld erst kürzlich in Betrieb genommen wurde, zeigen sich bereits jetzt erhebliche Baumängel:

Zollamtsgebäude:

1. Trotz gegenteiliger feuerpolizeilicher Vorschriften sind die meisten Türen nach innen eingeschlagen.
2. Den dort tätigen Beamten steht nur ein Halbspind zur Verfügung, der es fast unmöglich macht, die gesamte Dienstbekleidung darin unterzubringen.
3. Im Duschraum sind keinerlei Ablagemöglichkeiten vorhanden.

Abfertigungsbereich:

1. Die Kunstbauten auf dem Dach haben keine Rutschkupplungen, sodaß bereits jetzt hohe Reparaturkosten in Kauf genommen werden mußten.
2. Das Dach ist um ca. 10 Meter zu schmal, sodaß es bei den vorherrschenden Windverhältnissen keinen Schutz vor Niederschlägen bietet.

Außenkabinen:

1. Die in den Zufahrten zu den Kabinen angebrachten Betonsockeln führen dazu, daß Fahrzeuge derzeit einen Meter von den Kabinen entfernt zum Stehen kommen. Da keine Durchrechen in die Kabinen eingebohrt wurden, ist der Beamte gezwungen, bei jeder Paßkontrolle seine Kabine zu verlassen - ohne Rücksicht auf die vorherrschenden Witterungsverhältnisse.
2. Durch das ständige Öffnen der Türen ist es völlig nutzlos, die Kabinen zu heizen.

**Busabfertigung:**

1. Es gibt keine eigene Busspur.
2. Die Abfertigungshalle für Businsaßen ist für maximal 25 Personen ausgelegt. Bei höherem Verkehrsaufkommen wird eine genaue Kontrolle dadurch fast unmöglich gemacht.

Die Baukosten für den Autobahngrenzübergang Spielfeld betrugen ca. 100 Mio. Schilling. Die Mängel in der Planung lassen aber eine widmungsgerechte Nutzung unmöglich erscheinen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Finanzen folgende

**A n f r a g e :**

- 1) Wer zeichnete für die Planung des Autobahngrenzüberganges Spielfeld verantwortlich?
- 2) Haben Sie bereits Schritte in die Wege geleitet, um die erheblichen Baumängel des Autobahngrenzüberganges Spielfeld zu beseitigen?
- 3) Wenn ja, welche?
- 4) Wenn nein, warum nicht?
- 5) Welche Maßnahmen haben Sie ergriffen, um in Zukunft derartige Planungsfehler zu verhindern?